

Gemeinde Mainhausen, Mittwoch, 12. März 2014

Begeisternde 15. Schulolympiade der LG Seligenstadt



Sechs Grundschulen sandten 348 Kinder zwischen sieben und elf Jahren - 42 mehr als im Vorjahr. Die Nachwuchsathleten zeigten Begeisterung und großen Kampfgeist bei der von der LG Seligenstadt bestens ausgerichteten 15. Schulolympiade, die zum siebten Male verbunden war mit den Seligenstädter Stadtmeisterschaften der Leichtathletik in der Halle.

Nach dem Grußwort von Landrat Oliver Quilling stürzten sich 137 sieben und achtjährige Schüler und Schülerinnen in den Vielseitigkeitsdreikampf, der innerhalb der Jahrgänge nach Ranglistenpunkten bewertet wird. Der Nachwuchs zeigte feine Leistungen im „Bananenkistensprint“, Medizinballstoßen und Hoch-Weitsprung. Im anschließenden Wettkampf 6x35 Meter Pendelhindernisstafel mit 12 Staffeln siegte, zur Freude der später ihren Pokal überreichenden Bürgermeisterin der Gemeinde Mainhausen, Ruth Disser, die Mainflinger Anna-Freud-Schule, eine Zehntel Sekunde vor der Zellhäuser Käthe-Paulus-Schule (KPS). Bronzene Plaketten und einen dritten Pokal gab es für die Emmaschule.

Landtagsvizepräsident Frank Lortz und Sportkreisvorsitzender Peter Dinkel zeigten sich von der Stimmung in der Halle, der Begeisterung der Wettkämpfer, der Unterstützung der Lehrer und der Riegenführer aus dem Elternkreis der Schulen sowie der Organisation mit vielen, auch jungen Helfern und Kampfrichtern der LG sehr angetan. Dank der rund laufenden Veranstaltung hatte der medizinische Dienst von Asklepios auch kaum etwas zu tun.

Nachmittags traten 211 neun- bis elfjährige Sportler an. Der Dreikampf wurde bei zwei leicht veränderten Disziplinen gegenüber dem Vormittag in zwei Stunden auch wieder sehr zügig abgewickelt und manche Leistung sorgte für Staunen.

Einige Talente haben sich auch gleich für das Leichtathletik-Training neu angemeldet, andere werden noch angesprochen.

Bei der Hindernisrundenstaffeln mit 21 Mannschaften, bei der jeweils zwei Schulen gegeneinander antraten, ähnlich wie bei einem Verfolgungsrennen mit dem Rad, erreichten Stimmung und Spannung der Teilnehmer und der vielen Zuschauer auf der Tribüne den Siedepunkt. Moderator Frank Seibel führte, wie immer, gekonnt durch das Geschehen.

Den Sieg errang die Anna-Freud-Schule (AFS) wieder vor der Käthe-Paulus-Schule (KPS) und der Konrad-Adenauer-Schule (KAS). Die besten Staffeln von Emmaschule (ES), Alfred-Delp-Schule (ADS) und Johannes-Kepler-Schule (JKS) rangierten auf den Plätzen vier bis sieben.

Im Anschluss an den letzten Wettbewerb konnte sofort mit der Siegerehrung begonnen werden. Dies ist vor allem der großartigen organisatorischen Leistung des Zweiten LG-Vorsitzenden, Frank Janning, verantwortlich für das Wettkampfbüro, zu verdanken. Es ging einfach alles Hand in Hand: Jürgen Euler, Magistratsmitglied und auch Vertreter der Seligenstädter Politik sowie der Vorsitzende des LG Fördervereins, Harald Hofmann, verteilten die Urkunden und eine Armada von LG-Athletinnen die Plaketten, Pokale und Präsente, sodass der zweite Teil der Veranstaltung auch wieder eine halbe Stunde vor dem Zeitplan beendet werden konnte.

Die Seligenstädter Leichtathletik-Stadtmeisterschaften im Stadion „An der Zellhäuser Straße“ finden am Samstag, dem 28. Juni 2014 statt.